

Oberstaatsanwalt Jürgen Gremmelmaier

Teil 2 des Dokumentation "Staatsanwalt Florian Pistor"
von Ulrich Stiehl, Heidelberg im Oktober 2009

An
Generalstaatsanwaltschaft Karlsruhe
Leitender OStA Jürgen Gremmelmaier
Stabelstraße 2
76133 Karlsruhe

Sehr geehrter Herr Gremmelmaier,

Staatsanwalt Florian Pistor konnte nicht den Nachweis erbringen, daß er nicht geschäftsunfähig ist (siehe <http://www.sanskritweb.net/forgers/pistor.pdf>).

Wie die RNZ im Artikel "*Amokfahrer wird nicht für immer weggesperrt*" am 22.10.2009 schrieb, forderte StA Florian Pistor, der gemäß Richter Christian Mühlhoff "*gleich blind mit dem Hammer zuschlagen*" wollte, daß der "*Amokfahrer für immer weggesperrt wird*", weil der geschäftsunfähige StA Florian Pistor die Voraussetzungen für eine Sicherungsverwahrung geistig nicht erkannte.

Während StA Florian Pistor einerseits oftmals "*gleich blind mit dem Hammer zuschlagen*" will (siehe RNZ), ist der geschäftsunfähige StA Florian Pistor andererseits oftmals geistig nicht fähig, Anhaltspunkte zu erkennen (siehe z.B. <http://www.sanskritweb.net/forgers/pistor.pdf>).

Geschäftsunfähige dürfen niemals Staatsanwälte sein. Niemand muß Staatsanwälte hinnehmen, die geistig unfähig sind, Anhaltspunkte zu erkennen. Daher müssen Sie, Herr Gremmelmaier, den StA Pistor durch einen nachweislich geschäftsfähigen Staatsanwalt ersetzen, der z.B. geistig fähig ist zu erkennen, wann man "*für immer wegsperrn*" darf, und der z.B. geistig fähig ist zu erkennen, daß die Vollstreckung eines unwirksamen Gerichtsbeschlusses gesetzlich verboten und strafbar ist.

Falls Sie, Herr Gremmelmaier, keinen einzigen nachweislich geschäftsfähigen Staatsanwalt in Heidelberg finden, müssen Sie im ganzen OLG-Bezirk weitersuchen, bis Sie einen gefunden haben. Vielleicht meldet sich ein geschäftsfähiger Staatsanwalt, nachdem er dieses Schreiben gelesen hat, das als Datei <http://www.sanskritweb.net/forgers/pistor2.pdf> überall in Deutschland abrufbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Stiehl